

Kunst trifft Stadt 2005 – Urbane Zäsuren

Ausstellung im Kunstverein Arnsberg e.V.

Tue Greenfort - Betreten des Grundstücks erlaubt!

Vom 24.07.2005 bis zum 04.09.2005

mit der Bitte um Berichterstattung

Gelsenkirchen, den 18.07.2005

Leerstände und Brachen sind in den Städten zur vertrauten Realität geworden. Verlassene Gebäude, unvollendete Baustellen, vernachlässigte Plätze und Parks zeugen vom demographischen Wandel, von städtebaulichen Fehlplanungen und wirtschaftlichen Krisen. Im Rahmen der Reihe „Kunst trifft Stadt 2005 – Urbane Zäsuren“ hat die Initiative StadtBauKultur NRW zu einem kreativen Umgang mit diesem Thema durch einen Wettbewerb im letzten Jahr aufgerufen. Der durch die Jury ausgesuchte Beitrag des Künstlers Claus Föttinger musste wegen einer überraschenden Langzeitverpflichtung im Ausland kurzfristig abgesagt werden. Dafür konnte der Kunstverein Arnsberg den dänischen Künstler Tue Greenforts gewinnen, dessen Konzept für diese Reihe am kommenden Sonntag präsentiert wird.

In spielerischer Provokation erklärt Tue Greenfort (*1973 in Holbæk/DK) Leerstände und Brachen in Arnsberg zu urbanen Restlandschaften und entdeckt hier vielfältige Formen der Pflanzen- und Insektenwelt. Doch neben der Natur gilt seine Aufmerksamkeit den ökonomischen, besitzrechtlichen und sozialen Hintergründen und Folgen dieser Problematik. Die Unterzeile des an die bekannten gelben Verbotsschilder angelehnten Titels lautet: „Besonders Kinder dürfen hier alles machen und zwar ohne Erlaubnis ihrer Eltern!“ und lässt hintersinnige und humorvolle Interventionen erwarten.

Eröffnung der Ausstellung

in Anwesenheit des Künstlers

am Sonntag, den 24. Juli 2005, 11 Uhr

im Kunstverein Arnsberg, Königstr. 24, 59821 Arnsberg

Dauer: 24.07.2005 - 04.09.2005

Öffnungszeiten:

Mi - Fr 12.00-18.00 Uhr, So 12.00-16.00 Uhr, u.n.V.

Ein Projekt im Rahmen von "Kunst trifft Stadt: Urbane Zäsuren"
des Europäischen Hauses der Stadtkultur und der Initiative StadtBauKultur NRW
<http://www.kunsttrifftstadt.de/>

Organisation/Kontakt

Kunstverein Arnsberg
Tel. + Fax 02931-21122
kunstverein-arnsberg@gmx.de
[www.kunstvereine.de /kunstverein-arnsberge](http://www.kunstvereine.de/kunstverein-arnsberge)

Kuratorin:

Europäisches Haus der Stadtkultur e.V.
Petra Lindner
Mobil: 0160-1631683
lindner@liftandright.de

Europäisches Haus der Stadtkultur e.V.
Leithestraße 33
45886 Gelsenkirchen
Tel.: 0209-31981-0
Fax: 0209-31981-11
Hinfo@stadtbaukultur.nrw.de
[Hwww.stadtbaukultur.nrw.de](http://www.stadtbaukultur.nrw.de)

